

**Bericht des Vorsitzenden des DEKOMECH,**  
Professor Erwin Stein,  
**an die deutsche Sektion der GAMM**  
anlässlich der GAMM-Jahrestagung,  
am 27. März 2002 in Augsburg

Der Vorstand setzt sich derzeit aus den Mitgliedern E. Kreuzer (Hamburg-Harburg), G. Kuhn (Erlangen), *Sekretär*; E. Stein (Hannover), *Vorsitzender*; V. Ulbricht (Dresden), *stellvertr. Vorsitzender*; und S. Wagner (Stuttgart) zusammen. Die Amtszeit des Vorstandes läuft noch bis 31.12.2002. Auf der GAMM-Jahrestagung 2002 in Augsburg stehen Neuwahlen an, die erstmals nach den in § 4 der Verfahrensordnung<sup>\*)</sup> getroffenen Regelungen ablaufen.

**DEKOMECH:**

Das Deutsche Komitee für Mechanik (DEKOMECH) wurde 1987 ins Leben gerufen und versteht sich gemäß § 8 Abs. 5 der Satzung der Gesellschaft für Angewandte Mathematik und Mechanik (GAMM) als organisatorische Untereinheit der deutschen Sektion der GAMM. Das DEKOMECH vertritt gemäß § 1 der Verfahrensordnung die Interessen der auf dem Gebiet der Mechanik tätigen Wissenschaftler der Bundesrepublik Deutschland in allen organisatorischen und wissenschaftlichen Angelegenheiten. Die Aufgaben des Vorstandes sind im § 3 der Verfahrensordnung geregelt.

Der Wahlauf Ruf des Vorsitzenden des DEKOMECH wurde im GAMM-Rundbrief 2/2001 auf Seite 41 veröffentlicht. Parallel dazu wurden alle Kolleginnen und Kollegen durch den DEKOMECH-Rundbrief 1/2001 auf den Wahlauf Ruf hingewiesen. Die in Zürich eingesetzte Wahlkommission, bestehend aus den Kollegen V. Ulbricht (Vorsitzender), Dresden, H.W. Buggisch, Karlsruhe und W. Schiehlen, Stuttgart, hat die bis zum 31.01.2002 eingegangenen Vorschläge gemäß § 4 Abs. 3 der Verfahrensordnung ausgewertet und einen Wahlvorschlag ausgearbeitet. Der Vorstand des DEKOMECH wurde über alle eingegangenen Vorschläge informiert. Der Vorsitzende der Wahlkommission wird, wie im § 4 Abs. 4 der Verfahrensordnung vorgesehen, vor dem eigentlichen Wahlvorgang der deutschen Sektion der GAMM die Kandidatenliste der Wahlkommission erläutern.

**IUTAM:** Das derzeitige IUTAM Bureau (2000–2004) setzt sich aus Prof. H.K. Moffatt, *President*, Prof. W. Schiehlen, *Vice-President*, Prof. D.H. van Campen, *Secretary General*, Prof. B. Freund, *Treasurer* sowie den weiteren Mitgliedern Prof. Cerignani, Prof. J. Engelbrecht, Prof. R. Narasimha und Prof. J. Salençon zusammen. In der General Assembly sind von deutscher Seite neben Prof. W. Schiehlen als *Vice-President*, Prof. U. Gabbert, Prof. E. Krause, Prof. G. Kuhn und Prof. S. Wagner sowie in den *Symposia Panels* Prof. W. Ehlers (Solids) und Prof. E. Krause (Fluids) vertreten.

Vom 20.-24. August 2001 fand in Stuttgart das IUTAM Symposium *Computational Mechanics of Solid Materials at Large Strains* statt. Chairman war Prof. C. Miehe. Das IUTAM Symposium *Transsonicum IV* wird vom 2.-6. September 2002 in Göttingen stattfinden. Chairman ist Prof. H. Sobieczky.

---

<sup>\*)</sup> Die Verfahrensordnung wurde am 15. Februar 2001 in Zürich von der Vollversammlung der deutschen Sektion der GAMM verabschiedet. Die Verfahrensordnung ist im GAMM-Rundbrief 2/2001 auf Seite 38 abgedruckt.

Der 21. ICTAM (*International Congress of Theoretical and Applied Mechanics*) wird vom 15.-21. August 2004 in Warschau stattfinden.

Weitere Informationen über IUTAM-Angelegenheiten finden sich auf der homepage der IUTAM: <http://www.iutam.net>. Dort finden sich auch Informationen über laufende bzw. geplante IUTAM Symposien.

**CISM:** Im *Scientific Council* des CISM sind derzeit von deutscher Seite die Kollegen Prof. H. Grundmann (München), Prof. G.E.A. Meier (Göttingen), zugleich CISM-Beauftragter für das DEKOMECH, und Prof. F. Pfeiffer (München) tätig. Die Teilnahme jüngerer Wissenschaftler an CISM-Kursen wird in der Regel von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanziell unterstützt. Ansprechpartner bei der DFG ist Herr Dr.-Ing. J. Hoefeld. Im Berichtszeitraum fanden 1 Kurs mit deutschen Kollegen als Koordinatoren und drei weitere Kurse mit deutschen Kollegen als Vortragenden statt.

**EUROMECH:** Von deutscher Seite sind Council-Members die Kollegen Prof. H.H. Fernholz (Berlin) als *Präsident* sowie Prof. W. Schiehlen (Stuttgart) als *IUTAM-ObsERVER*. Prof. E. Kreuzer (Hamburg-Harburg) ist Vorsitzender des *Nonlinear Oscillations Conference Committee*. Die GAMM ist im *Advisory Board* durch seinen Präsidenten, Prof. F. Pfeiffer (München), vertreten. Die deutschen Kollegen werden gebeten, Vorschläge für die Durchführung von *EUROMECH-Kolloquien* an den Präsidenten, Prof. H.H. Fernholz (Berlin) oder den Generalsekretär, Herrn Dr. M. Okrouhlik (Prag), zu richten.

Weitere Informationen über EUROMECH-Angelegenheiten finden sich auf der homepage des EUROMECH: <http://www.euromech.cz>. Dort finden sich auch Informationen über laufende bzw. geplante *EUROMECH-Konferenzen* und *-Kolloquien*.

**ECCOMAS:** Im Managing Board sind von deutscher Seite die Kollegen Prof. O. Mahrenholtz (Hamburg-Harburg) und Prof. E. Ramm (Stuttgart) vertreten. Herr Kollege Prof. E. Stein (Hannover) ist in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Fachausschusses für Computational Solid and Structural Mechanics (ECCSM) co-optiertes Mitglied. Deutsche Mitglieder in der General Assembly sind kraft Amt Prof. F. Pfeiffer (GAMM-Präsident), pers. Vertreter Prof. G. Alefeld (GAMM-Vizepräsident) sowie die Kollegen Prof. E. Krause (Aachen), pers. Vertreter Prof. S. Wagner (Stuttgart) und Prof. E. Stein (Hannover), pers. Vertreter Prof. W. Wendland (Stuttgart) seitens der GAMM und Prof. E. Ramm (Stuttgart) seitens GACM. Der *5<sup>th</sup> European Congress on Computational Methods in Applied Sciences and Engineering* findet im Jahr 2004 in Jyväskylä, Finnland, statt. ECCOMAS vertritt u.a. auch die Interessen von IACM und ihrer 11 europäischen Tochtervereinigungen in Europa.

Vom 26.-29. Juni 2001 veranstaltete das ECCOMAS Committee für *Computational Solid and Structural Mechanics* (ECCSM) die zweite ECCM-Tagung in Krakau, Polen. Örtlicher Tagungsleiter war Prof. Z. Waszczyszyn. Von deutscher Seite wirken im ECCSM-Committee Herr Kollege Prof. E. Stein (Hannover) als *Chairman* und Prof. E. Ramm (Stuttgart) von Seiten der GACM mit.

Weitere Informationen über ECCOMAS-Angelegenheiten finden sich auf der homepage von ECCOMAS: <http://www.cimne.upc.es/eccomas/>.

**IACM:** Von deutscher Seite ist Herr Kollege Prof. Ramm (Stuttgart) korrespondierendes Mitglied und die Kollegen Prof. J.H. Argyris (Stuttgart), Prof. E. Stein (Hannover) und Prof. W. Wunderlich (München) sind *Honorary Members* des *Executive Council*. Mitglieder des General Council sind die Kollegen Prof. B. Kröplin (Stuttgart), Prof. E. Ramm (Stuttgart), Prof. E. Stein (Hannover) und Prof. W. Wunderlich (München).

Der *IACM-5<sup>th</sup> World Congress on Computational Mechanics (WCCM-5)* findet vom 7.-12. Juli 2002 in Wien statt. Chairmen sind Prof. A. Mang und Prof. F.G. Rammerstorfer.

Weitere Informationen über IACM-Angelegenheiten finden sich auf der homepage von IACM: <http://www.cimne.upc.es/iacm/>.

**GACM:** Die *German Association for Computational Mechanics* ist Mitglied von IACM und ECCOMAS und ideell mit dem DEKOMECH verknüpft. Das Executive Council setzt sich aus den Kollegen Prof. G. Kuhn (Erlangen); Dr. G. Müller (München), Prof. E. Ramm (Stuttgart), *President*; Prof. M. Schäfer (Darmstadt), Dr. W.A. Wall (Stuttgart), *Secretary General*; Prof. W. Wagner (Karlsruhe), *Treasurer*; und Prof. P. Wriggers (Hannover), *Vice President*; zusammen. Weitere Informationen finden sich auf der homepage: <http://www.GACM.de>.

**DFG:** Der Präsident der DFG, Prof. Dr. Winnacker, hat die Rektoren der Mitglieduniversitäten aufgefordert, für die im Jahr 2002 turnusmäßig frei werdenden Plätze im Senat der DFG geeignete Wahlvorschläge vorzulegen. Nachdem das Präsidium der DFG beschlossen hat, dass der bisher mit Herrn Kollegen Pfeiffer (München) besetzte Senatssitz dem Fachgebiet Mechanik erhalten bleiben soll, hat sich das DEKOMECH um einen innerhalb der Fachkolleginnen und Fachkollegen abgestimmten Dreivorschlag bemüht. Der aus der Umfrage hervorgegangene Dreivorschlag wurde inzwischen von der Mehrzahl der Rektoren an die DFG weitergeleitet. Die Wahl findet auf der nächsten Mitgliederversammlung der DFG statt.

Prof. Dr. E. Stein  
Vorsitzender des DEKOMECH

## **Bericht des Vorsitzenden des DEKOMECH,**

Professor Erwin Stein,

**an die deutsche Sektion der GAMM**

anlässlich der GAMM-Jahrestagung,

am 27. März 2002 in Augsburg

Der Vorstand setzt sich derzeit aus den Mitgliedern E. Kreuzer (Hamburg-Harburg), G. Kuhn (Erlangen), *Sekretär*; E. Stein (Hannover), *Vorsitzender*; V. Ulbricht (Dresden), *stellvertr. Vorsitzender*; und S. Wagner (Stuttgart) zusammen. Die Amtszeit des Vorstandes läuft noch bis 31.12.2002. Auf der GAMM-Jahrestagung 2002 in Augsburg stehen Neuwahlen an, die erstmals nach den in § 4 der Verfahrensordnung<sup>\*)</sup> getroffenen Regelungen ablaufen.

### **DEKOMECH:**

Das Deutsche Komitee für Mechanik (DEKOMECH) wurde 1987 ins Leben gerufen und versteht sich gemäß § 8 Abs. 5 der Satzung der Gesellschaft für Angewandte Mathematik und Mechanik (GAMM) als organisatorische Untereinheit der deutschen Sektion der GAMM. Das DEKOMECH vertritt gemäß § 1 der Verfahrensordnung die Interessen der auf dem Gebiet der Mechanik tätigen Wissenschaftler der Bundesrepublik Deutschland in allen organisatorischen und wissenschaftlichen Angelegenheiten. Die Aufgaben des Vorstandes sind im § 3 der Verfahrensordnung geregelt.

Der Wahlauf Ruf des Vorsitzenden des DEKOMECH wurde im GAMM-Rundbrief 2/2001 auf Seite 41 veröffentlicht. Parallel dazu wurden alle Kolleginnen und Kollegen durch den DEKOMECH-Rundbrief 1/2001 auf den Wahlauf Ruf hingewiesen. Die in Zürich eingesetzte Wahlkommission, bestehend aus den Kollegen V. Ulbricht (Vorsitzender), Dresden, H.W. Buggisch, Karlsruhe und W. Schiehlen, Stuttgart, hat die bis zum 31.01.2002 eingegangenen Vorschläge gemäß § 4 Abs. 3 der Verfahrensordnung ausgewertet und einen Wahlvorschlag ausgearbeitet. Der Vorstand des DEKOMECH wurde über alle eingegangenen Vorschläge informiert. Der Vorsitzende der Wahlkommission wird, wie im § 4 Abs. 4 der Verfahrensordnung vorgesehen, vor dem eigentlichen Wahlvorgang der deutschen Sektion der GAMM die Kandidatenliste der Wahlkommission erläutern.

**IUTAM:** Das derzeitige IUTAM Bureau (2000–2004) setzt sich aus Prof. H.K. Moffatt, *President*, Prof. W. Schiehlen, *Vice-President*, Prof. D.H. van Campen, *Secretary General*, Prof. B. Freund, Treasurer sowie den weiteren Mitgliedern Prof. Cerignani, Prof. J. Engelbrecht, Prof. R. Narasimha und Prof. J. Salençon zusammen. In der General Assembly sind von deutscher Seite neben Prof. W. Schiehlen als Vice-President, Prof. U. Gabbert, Prof. E. Krause, Prof. G. Kuhn und Prof. S. Wagner sowie in den *Symposia Panels* Prof. W. Ehlers (Solids) und Prof. E. Krause (Fluids) vertreten.

Vom 20.-24. August 2001 fand in Stuttgart das IUTAM Symposium *Computational Mechanics of Solid Materials at Large Strains* statt. Chairman war Prof. C. Miehe.

Das IUTAM Symposium *Transsonicum IV* wird vom 2.-6. September 2002 in Göttingen stattfinden. Chairman ist Prof. H. Sobieczky.

---

<sup>\*)</sup> Die Verfahrensordnung wurde am 15. Februar 2001 in Zürich von der Vollversammlung der deutschen Sektion der GAMM verabschiedet. Die Verfahrensordnung ist im GAMM-Rundbrief 2/2001 auf Seite 38 abgedruckt.

Der 21. ICTAM (*International Congress of Theoretical and Applied Mechanics*) wird vom 15.–21. August 2004 in Warschau stattfinden.

Weitere Informationen über IUTAM-Angelegenheiten finden sich auf der homepage der IUTAM: <http://www.iutam.net>. Dort finden sich auch Informationen über laufende bzw. geplante IUTAM Symposien.

**CISM:** Im *Scientific Council* des CISM sind derzeit von deutscher Seite die Kollegen Prof. H. Grundmann (München), Prof. G.E.A. Meier (Göttingen), zugleich CISM-Beauftragter für das DEKOMECH, und Prof. F. Pfeiffer (München) tätig. Die Teilnahme jüngerer Wissenschaftler an CISM-Kursen wird in der Regel von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanziell unterstützt. Ansprechpartner bei der DFG ist Herr Dr.-Ing. J. Hoefeld. Im Berichtszeitraum fanden 1 Kurs mit deutschen Kollegen als Koordinatoren und drei weitere Kurse mit deutschen Kollegen als Vortragenden statt.

**EUROMECH:** Von deutscher Seite sind Council-Members die Kollegen Prof. H.H. Fernholz (Berlin) als *Präsident* sowie Prof. W. Schiehlen (Stuttgart) als *IUTAM-ObsERVER*. Prof. E. Kreuzer (Hamburg-Harburg) ist Vorsitzender des *Nonlinear Oscillations Conference Committee*. Die GAMM ist im *Advisory Board* durch seinen Präsidenten, Prof. F. Pfeiffer (München), vertreten. Die deutschen Kollegen werden gebeten, Vorschläge für die Durchführung von *EUROMECH-Kolloquien* an den Präsidenten, Prof. H.H. Fernholz (Berlin) oder den Generalsekretär, Herrn Dr. M. Okrouhlik (Prag), zu richten.

Weitere Informationen über EUROMECH-Angelegenheiten finden sich auf der homepage des EUROMECH: <http://www.euromech.cz>. Dort finden sich auch Informationen über laufende bzw. geplante *EUROMECH-Konferenzen* und *-Kolloquien*.

**ECCOMAS:** Im Managing Board sind von deutscher Seite die Kollegen Prof. O. Mahrenholtz (Hamburg-Harburg) und Prof. E. Ramm (Stuttgart) vertreten. Herr Kollege Prof. E. Stein (Hannover) ist in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Fachausschusses für Computational Solid and Structural Mechanics (ECCSM) co-optiertes Mitglied. Deutsche Mitglieder in der General Assembly sind kraft Amt Prof. F. Pfeiffer (GAMM-Präsident), pers. Vertreter Prof. G. Alefeld (GAMM-Vizepräsident) sowie die Kollegen Prof. E. Krause (Aachen), pers. Vertreter Prof. S. Wagner (Stuttgart) und Prof. E. Stein (Hannover), pers. Vertreter Prof. W. Wendland (Stuttgart) seitens der GAMM und Prof. E. Ramm (Stuttgart) seitens GACM. Der 5<sup>th</sup> *European Congress on Computational Methods in Applied Sciences and Engineering* findet im Jahr 2004 in Jyväskylä, Finnland, statt. ECCOMAS vertritt u.a. auch die Interessen von IACM und ihrer 11 europäischen Tochtervereinigungen in Europa.

Vom 26.-29. Juni 2001 veranstaltete das ECCOMAS Committee für *Computational Solid and Structural Mechanics* (ECCSM) die zweite ECCM-Tagung in Krakau, Polen. Örtlicher Tagungsleiter war Prof. Z. Waszczyszyn. Von deutscher Seite wirken im ECCSM-Committee Herr Kollege Prof. E. Stein (Hannover) als *Chairman* und Prof. E. Ramm (Stuttgart) von Seiten der GACM mit.

Weitere Informationen über ECCOMAS-Angelegenheiten finden sich auf der homepage von ECCOMAS: <http://www.cimne.upc.es/eccomas/>.

**IACM:** Von deutscher Seite ist Herr Kollege Prof. Ramm (Stuttgart) korrespondierendes Mitglied und die Kollegen Prof. J.H. Argyris (Stuttgart), Prof. E. Stein (Hannover) und Prof. W. Wunderlich (München) sind *Honorary Members* des *Executive Council*. Mitglieder des *General Council* sind die Kollegen Prof. B. Kröplin (Stuttgart), Prof. E. Ramm (Stuttgart), Prof. E. Stein (Hannover) und Prof. W. Wunderlich (München).

Der *IACM-5<sup>th</sup> World Congress on Computational Mechanics (WCCM-5)* findet vom 7.-12. Juli 2002 in Wien statt. Chairmen sind Prof. A. Mang und Prof. F.G. Rammerstorfer.

Weitere Informationen über IACM-Angelegenheiten finden sich auf der homepage von IACM: <http://www.cimne.upc.es/iacm/>.

**GACM:** Die *German Association for Computational Mechanics* ist Mitglied von IACM und ECCOMAS und ideell mit dem DEKOMECH verknüpft. Das *Executive Council* setzt sich aus den Kollegen Prof. G. Kuhn (Erlangen); Dr. G. Müller (München), Prof. E. Ramm (Stuttgart), *President*; Prof. M. Schäfer (Darmstadt), Dr. W.A. Wall (Stuttgart), *Secretary General*; Prof. W. Wagner (Karlsruhe), *Treasurer*; und Prof. P. Wriggers (Hannover), *Vice President*; zusammen. Weitere Informationen finden sich auf der homepage: <http://www.GACM.de>.

**DFG:** Der Präsident der DFG, Prof. Dr. Winnacker, hat die Rektoren der Mitglieduniversitäten aufgefordert, für die im Jahr 2002 turnusmäßig frei werdenden Plätze im Senat der DFG geeignete Wahlvorschläge vorzulegen. Nachdem das Präsidium der DFG beschlossen hat, dass der bisher mit Herrn Kollegen Pfeiffer (München) besetzte Senatssitz dem Fachgebiet Mechanik erhalten bleiben soll, hat sich das DEKOMECH um einen innerhalb der Fachkolleginnen und Fachkollegen abgestimmten Dreivorschlag bemüht. Der aus der Umfrage hervorgegangene Dreivorschlag wurde inzwischen von der Mehrzahl der Rektoren an die DFG weitergeleitet. Die Wahl findet auf der nächsten Mitgliederversammlung der DFG statt.

Prof. Dr. E. Stein  
Vorsitzender des DEKOMECH